

Hochleistungs-WLAN für schnelles Internet 22-jähriger Unternehmer kann DSL-Lücken schließen

(Oelsnitz/Vogtland, 10.11.08) Der schnelle Weg ins Netz erschließt Unternehmen neue Märkte, sorgt für neue Arbeitsplätze, ermöglicht elektronische Behördengänge und den Zugang zu zahlreichen Service- und Unterhaltungsangeboten. Allerdings können laut des Bundeswirtschaftsministeriums rund 600 Gemeinden ihren Bürgern keinen Breitbandanschluss bieten, obwohl Nachfrage besteht. Weil die Verlegung von Glasfaserkabeln in dünn besiedelten Gebieten teuer und damit für Anbieter kaum rentabel ist, gibt es vielfältige Unterstützung. So stellt Mecklenburg-Vorpommern 2008 insgesamt 1,3 Millionen Euro für den Leitungsausbau zur Verfügung. Das Land Brandenburg verabschiedete vor kurzem ein Konzept zur Verbesserung des Breitbandinternetzugangs in ländlichen Regionen und die EU-Kommission erwägt sogar eine Pflicht zum Breitbandangebot.

Ein junges Unternehmen aus dem Vogtland bietet nun eine Lösung, mit der ein flächendeckender Internetzugang schnell und kostengünstig realisiert werden kann. Aktuell arbeitet saxnet daran, zwölf Gemeinden rund um die Stadt Plauen an die globale Datenautobahn anzuschließen. Erst vor kurzem hatte ihnen die Telekom schriftlich mitgeteilt, dass eine DSL-Anbindung unwirtschaftlich sei.

Unabhängige Lösungen sind gefragt

Dass es möglich sein muss, in Städten, ländlichen Gebieten oder weitläufigen Industriearealen einen leistungsstarken Internetzugang zu ermöglichen, beschäftigt den 22-jährigen Unternehmer Steffen Dreise seit langem. Den Ausgangspunkt bildete die Tatsache, dass es in seinem Heimatort, der 70.000-Einwohner-Stadt Plauen, keine flächendeckende DSL-Versorgung gab. So verfolgte er neben seiner Ausbildung zum IT-Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung die Idee für eine neue Generation von WLAN-Access Points. Diese sollten, unabhängig von der geografischen Lage, Wetterbedingungen oder weiterer Infrastruktur, einen zuverlässigen und stabilen Netzzugang gewährleisten. Zur Verwirklichung seiner Vision gründete Steffen Dreise im September 2006 die saxnet gmbh und perfektionierte seine Technologie. Inzwischen entwickelt, produziert und vertreibt saxnet, als einziges Unternehmen in Europa, vom Vogtland aus Höchstleistungs-WLAN. „Mit der meshnode III-Produktlinie bieten wir eine neue Generation von WLAN-Access Points. Sie garantieren einen zuverlässigen Datenaustausch, völlig unabhängig von externen Faktoren“, so Steffen Dreise.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten Gerade in Gebieten ohne DSL-Infrastruktur bietet saxnet mit der meshnode III eine kostengünstige Alternative. Denn nur wenige Internetzugangspunkte (z.B. über DSL, Standleitung oder Satellit) reichen aus, um eine große Anzahl an Nutzern und eine große Fläche abzudecken. Die vier Funkmodule der meshnode stellen dabei sicher, dass sich sehr viele Systeme untereinander verbinden, ohne dass ein neuer Internetzugangspunkt benötigt wird. Auf diese Weise stellt saxnet ein stabiles Grundnetz für alle WLAN-fähigen Geräte sicher – ob Notebook, PC, VoIP-Telefon oder auch Überwachungskameras. Für den zuverlässigen Außeneinsatz sorgt ein robustes Gehäuse: So trotzen die kleinen Kraftpakete Wind und Wetter, sind stoß- und staubfest und können bei Temperaturen von -40 – 70 °C und notfalls sogar unter Wasser Dienst tun.

Mit diesen Fähigkeiten reicht die saxnet-Technologie weit über den aktuellen Stand der Technik hinaus. Dafür wurde das Unternehmen auf der CeBIT 2008 mit dem Innovationspreis der Initia-

tive Mittelstand ausgezeichnet. Im Mai 2008 stellte saxnet die meshnode IIIProduktlinie in London erstmals international vor und fand reges Interesse. Nicht zuletzt deshalb investiert Steffen Dreise fünf Millionen Euro in eine neue Firmenzentrale in Oelsnitz, die optimale Bedingungen für Entwicklung und Produktion bietet. Und auch wenn die feierliche Einweihung noch gar nicht stattgefunden hat, ist die Serienproduktion bereits angelaufen.

Weitere Informationen: www.saxnet.de, www.zukunft-breitband.de

Kontakt:

wbpr Public Relations
Claudia Hering
Parkstraße 2
14469 Potsdam
tel: +49 331 201 66 67
fax: +49 331 201 66 99
mail: claudia.hering@wbpr.de

saxnet gmbh
willy-brandt-ring 1
08606 oelsnitz
tel: +49 3741 3006 100
fax: +49 3741 3006 101
mail: info@saxnet.de